

Landesarchiv übernimmt Schlüsselakten

Berlin. Das Landesarchiv Berlin (LAB) übernimmt die Aufbewahrung der Akten zu Entschädigungsverfahren im Zusammenhang mit Verbrechen der Nazis von 1933 bis 1945. Sie sind dem LAB zufolge einmalige Quellen zu deren Erforschung und von zentraler Bedeutung für vergleichende historische und sozialwissenschaftliche Studien, wie *dpa* am Montag berichtete. Häufig lieferten sie auch den einzigen Nachweis für Ansprüche auf den Erwerb der deutschen Staatsbürgerschaft. Die geschlossenen Entschädigungsunterlagen des Landesamtes für Bürger- und Ordnungsangelegenheiten (LABO), insgesamt bis zu 280.000 Akten, sollen voraussichtlich zum 1. April an das Landesarchiv übergeben werden. Die Übernahme durch das LAB betrifft allerdings nur die Archivierung. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/517734.landesarchiv-uebernimmt-schlüsselakten.html>